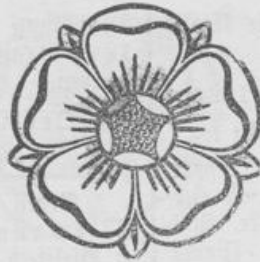


Staatsanzeiger für



das Land Lippe

Erscheint regelmäßig

am Mittwoch und Sonnabend.

Nr. 25

Sonnabend, den 22. März

1924

Inhalt: Zugelaufener Hund. S. 97. — Aufgebot eines Hypothekenbriefes der Akt.-Ges. Hotel Fürstenhof, Bad Salzuflen. S. 97. — Sprechtag des Verwaltungsamts Detmold. S. 98.

Reichsrichtzahl: 1070 Milliarden. (Stichtag: 17. 3.).

Die Mehzzahl für die Berechnung der Gebammengebühren beträgt für die Woche vom 23. bis 29. März 1000 Milliarden.

Der am 1. Oktober 1923 gegen den Schlosser Wilhelm Spamer aus Heidenoldendorf erlassene Steckbrief ist erloscht.

Detmold, den 18. März 1924.
J 2260/23. Der Oberstaatsanwalt

Witte, Wilhelm, Kaufmann und Maurer, Lage, geboren am 25. Juli 1892 daselbst, wegen Betrugs.

Verhaftung, Nachricht zu P. L. 31/24.

Derlinghausen, den 19. März 1924.
Der Amtsanwalt

Die Maul- und Klauenseuche unter dem Rindviehbestande des Kolons F. Wiele Nr. 179 in Augustdorf ist erloschen. Die Sperre ist aufgehoben.

Die Maul- und Klauenseuche unter dem Rindviehbestande des Landwirts Ostmann in Bissentrup ist erloschen. Die Sperre ist aufgehoben.

Die Maul- und Klauenseuche unter dem Rindviehbestande des Landwirts Pollmann Nr. 9 zu Massen ist erloschen. Der seiner Zeit gebildete Sperr- und Beobachtungsbezirk, bestehend aus den Gemeinden Massen, Ehrentrop, Bissen- trup und Pivitskeide B. L. ist aufgehoben.

Detmold, den 17. März 1924.
Nr. 907 III. Lippisches Verwaltungsamt

Zugelaufen in Wälferslieth ein Dobber- mann-Hund, Eigentümer muß sich bis zum 27. März 1924 bei uns melden, andernfalls erfolgt Versteigerung am 27. März 1924, vor- mittags 10 Uhr in Wälferslieth.

Schötmar, den 15. März 1924.
Nr. 2113. Lippisches Verwaltungsamt

Der Vorstand der Aktiengesellschaft Hotel Fürstenhof in Bad Salzuflen hat das Aufgebot des Hypothekenbriefes über die im Grundbuche von Bad Salzuflen Band 28 Blatt 693 Ab- teilung III unter Nr. 5 für den Kommerzienrat Julius Gumpel in Hannover eingetragenen 30 000 M beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Freitag, den 27. Juni 1924,
vormittags 10 Uhr
vor dem unterzeichneten Gericht anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und

die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung der Urkunde erfolgen wird,

Bad Salzungen, den 17. März 1924.

IF 2/24.

Lippisches Amtsgericht I

I. In unser Handelsregister Abt. A ist eingetragen worden, daß die unter Nr. 238 vermerkte offene Handelsgesellschaft in Firma „Deutsches Versandhaus en gros u Export Vina Bachhaus, Bad, Salzungen“ aufgelöst ist. Das Geschäft wird unter unveränderter Firma von der bisherigen Gesellschafterin, Frau Vina Bachhaus, Bad Salzungen, fortgesetzt. Dem Kaufmann Karl Wattenberg in Bad Salzungen ist auch für das neue Handelsgeschäft Procura erteilt.

II. In das Handelsregister Abt. A ist zu der unter Nr. 273 eingetragenen Firma „Metall und Lederwerke Rindmeier & Co. in Bad Salzungen“ folgendes eingetragen worden: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

Bad Salzungen, den 19. März 1924

Lippisches Amtsgericht I

Gegen die Ehefrau Elise Heinrichs geb. Bulzer, geboren am 25. September 1897 zu Gelsenkirchen, zuletzt in Bistlinghausen, soll eine durch Strafbefehl des Amtsgerichts in Derlinghausen vom 5. Januar 1924 wegen Diebstahls erkannte Gefängnisstrafe von 5 Tagen vollstreckt werden.

Es wird ersucht, dieselbe zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis abzuliefern sowie zu den hiesigen Akten O Nr. 1/24 sofort

Mitteilung zu machen. Durch Zahlung von 18 M kann die Gefängnisstrafe abgewendet werden.

Derlinghausen, den 18. März 1924.

Lippisches Amtsgericht

Gegen den Gelegenheitsarbeiter Berthold Siefmann, geboren am 25. Dezember 1897 zu Bielefeld, zuletzt wohnhaft in Bielefeld, Herforderstraße 32, welcher flüchtig ist und sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Fehlerei verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis abzuliefern sowie zu den hiesigen Akten D Nr. 30/23 sofort Mitteilung zu machen.

Derlinghausen, den 18. März 1924.

Lippisches Amtsgericht

Die Sprechstage des Verwaltungsamts im II. Vierteljahre 1924 finden statt

in Lage im Amtshause

am 10. April,

am 8. Mai,

am 5. Juni.

Beginn der Sprechstage 3 1/2 Uhr nachmittags in Schlangen in der Poppe'schen Gastwirtschaft

am 11. April,

am 9. Mai,

am 6. Juni.

Beginn der Sprechstage: 3 Uhr nachmittags.

Detmold, den 20. März 1924.

Nr. 2828 I. Lippisches Verwaltungsamt